

## 450 Expertinnen und Experten aus der Elementarpädagogik tagen in Salzburg



BMin Sophie Karmasin LRin Martina Berthold Lucia Eder

Credit: Neumayr/SB  
Fotograf: Neumayr/SB

Utl.: BMin Karmasin & LRin Berthold: "Bundesländerkonferenz wichtiger Beitrag für die Weiterentwicklung der Kinderbetreuung und -Bildung" =

Salzburg (OTS) - Familienministerin Sophie Karmasin und Landesrätin Martina Berthold, zuständig für Kinderbetreuung im Land Salzburg eröffneten heute Donnerstag dem 14. April die Fachtagung „Frühe Bildung-Das Beste für die Jüngsten“ im Wyndam Grand Salzburg Conference Centre in der Fanny von Lehnert Straße.

Zwtl.: Bundesländerübergreifender Kongress in Salzburg

Die Bundesländer Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Tirol luden 450 Personen aus Wissenschaft, Praxis sowie Ausbildung beim gemeinsamen, bundesländerübergreifenden Kongress nach Salzburg. Der Andrang zeugt vom Interesse und Bedarf nach fachlicher Orientierung für die professionelle Begleitung des jungen Kindes im Kontext von Schnellebigkeit und Wandel.

Im Zentrum der Expertenvorträge steht die Weiterentwicklung der Qualität in der Kinderbetreuung und -Bildung. In den Vorträgen wird die Frage gestellt, wie wir die besten Bildungschancen für alle unsere Kinder ermöglichen können. Es geht gleichermaßen um neue innovative Forschungsansätze, sowie um den Austausch und die Verknüpfung von Erfahrungen aus der Praxis.

Zwtl.: Bildungs- und Betreuungseinrichtungen: Bildungsnährboden für alle Kinder?

Die Vorträge behandeln aktuell brisante Themenbereiche: Talent- und Potentialentfaltung als Resultat von Qualität in Strukturen und pädagogischem Geschick, die Entwicklung von individueller psychischer Widerstandskraft (Resilienz), die Relevanz von kulturellen Aspekten für die kindliche Entwicklung, sowie Fragen und Fakten der Professionalisierung in der Elementarpädagogik.

„Eine Weiterentwicklung der Qualität in der Elementarpädagogik ist mir ein besonderes Anliegen, da zunehmend immer jüngere Kinder immer mehr Stunden pro Tag in elementarpädagogischen Einrichtungen verbringen. Deswegen haben wir in den letzten Monaten gemeinsam mit dem Österreichischen Institut für Familienforschung einen Katalog mit „best practice“ Beispielen für eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung erstellt, den wir Ende April bei einem Symposium in Wien vorstellen wollen. Und wir investieren seit letztem Jahr erstmals auch Bundesmittel in die qualitative Verbesserung von Kindergartenplätzen und nicht nur in deren Ausbau“, betont Familienministerin Sophie Karmasin.

„Neben dem qualitativen und quantitativen Ausbau von Betreuungsplätzen brauchen wir innovative Forschung, um die Kinderbetreuung und -bildung weiter zu verbessern. Die bundesländerübergreifende Konferenz ermöglicht einen wichtigen Austausch zwischen den Experten aus Wissenschaft und Praxis und einen ganzheitlichen Blick“, betont Landesrätin Martina Berthold.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Familien und Jugend  
Sven Pöllauer, M.A.  
Sprecher der Bundesministerin  
+43-1-71100-633404; Mobil: +43-664-320 96 88  
[sven.poellauer@bmfj.gv.at](mailto:sven.poellauer@bmfj.gv.at)  
[www.bmfj.gv.at](http://www.bmfj.gv.at)

Land Salzburg  
Büro LRin Mag.a Martina Berthold MBA  
Mag. Philipp Penetzdorfer  
T 0662 8042-4888  
M [berthold@salzburg.gv.at](mailto:berthold@salzburg.gv.at)

www.salzburg.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16227/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0240 2016-04-14/15:34

141534 Apr 16

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20160414\\_OTS0240](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160414_OTS0240)